

An der Universität Bremen ist im *SOCIUM Forschungszentrum Ungleichheit und Sozialpolitik* im Rahmen eines DFG-finanzierten Forschungsprojekts zum Thema „MARDY: Modellierung von Argumentationsdynamik im politischen Diskurs“ unter der Leitung von PD Dr. Sebastian Haunss, in der Abteilung soziale Konflikte unter dem Vorbehalt der Stellenfreigabe, eine

DoktorandInnen/Doktoranden-Stelle

(0,65% der vollen Wochenarbeitszeit, Entgeltgruppe 13 TV-L)

für die Dauer von **3 Jahren**, voraussichtlich zum **01.01.2018** zu besetzen.

Die Befristung erfolgt zur wissenschaftlichen Qualifikation nach § 2 Abs. 1 WissZeitVG (Wissenschaftszeitvertragsgesetz). Demnach können nur Bewerberinnen und Bewerber berücksichtigt werden, die noch in dem entsprechenden Umfang über Qualifizierungszeiten nach § 2 Abs. 1 WissZeitVG verfügen.

In dem interdisziplinären Projekt geht es darum, Argumentationsdynamiken politischer Diskurse zu analysieren und zu modellieren. Ziel ist es, in Kooperation mit Informatikern der Universität Stuttgart, zum einen eine Software zu entwickeln, mit der sich aus Medien- und anderen Texten Sprecher*innen und deren Argumente (teil-)automatisiert extrahieren lassen. Zum anderen sollen im Projekt Netzwerkmodelle politischer Diskursdynamiken entwickelt werden.

Gesucht wird ein/e Sozialwissenschaftler*in mit Kenntnissen im Bereich der Textanalyse sowie mit fundierten Kenntnissen von R und mindestens grundlegenden Kenntnissen der Netzwerkanalyse.

Zu den Aufgaben im Projekt gehören Kodierung/Annotierung von Zeitungskorpora als Referenzmaterial und die Entwicklung netzwerkanalytischer Diskursmodelle. Stelle und Projektarbeit dienen der wissenschaftlichen Weiterqualifikation in Form einer Promotion.

Voraussetzung:

- ein (zum Einstellungszeitpunkt) mit überdurchschnittlichen Leistungen abgeschlossenes sozialwissenschaftliches Studium (Master oder Uni-Diplom),
- Kenntnisse im Bereich der Textanalyse,
- fundierte Kenntnisse von R,
- Kenntnisse der Netzwerkanalyse,
- Teamfähigkeit und Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit mit Wissenschaftler*innen aus den Bereichen Computerlinguistik und Informatik,
- sehr gute Englischkenntnisse.

Für nähere Auskünfte wenden Sie sich bitte an
PD Dr. Sebastian Haunss, E-Mail: sebastian.haunss@uni-bremen.de

Die Universität Bremen beabsichtigt, den Anteil von Frauen im Wissenschaftsbereich zu erhöhen und fordert deshalb Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben. Schwerbehinderten Bewerberinnen/Bewerbern wird bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben. Internationale Bewerbungen und Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind willkommen.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum 07.12.2017 mit den üblichen Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben, CV samt Schriftenverzeichnis, Zeugniskopien) unter Angabe der **KennzifferA298/17** an:

Universität Bremen
SOCIUM – Forschungszentrum Ungleichheit und Sozialpolitik
Verwaltung, Frau Dorit Lafferenz
Postfach 33 04 40
28334 Bremen

und als PDF per Email an:

socium-verwaltung@uni-bremen.de und an sebastian.haunss@uni-bremen.de